

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Coburg Mitte (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II : Coburger TS 1861 II
Mittwoch, 13.03.2024, 20:00 Uhr

Schindler und Buchner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den Coburger TS 1861 II hat der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II am Mittwoch in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Coburg Mitte (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Beim Coburger TS 1861 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Weitz / Wittmann beim 2:3 gegen Geißendörfer / Wachtel. Zwischenzeitlich mussten Schindler / Buchner zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Lisczyk / Lau aber dennoch sicher mit 12:10, 11:9, 16:18, 11:5 ein. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Lisczyk / Lau ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Andreas Schindler gegen Heinz Wachtel. Jürgen Weitz gelang es im Anschluss Hubert Geißendörfer zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Claudia Wittmann bekam es nun mit Viktor Lau zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Claudia Wittmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Karl Heinz Buchner konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Felix Lisczyk beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II und des Coburger TS 1861 II. Zwischenzeitlich musste Andreas Schindler zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Hubert Geißendörfer, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Heinz Wachtel zeigte Jürgen Weitz seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Claudia Wittmann konnte Felix Lisczyk in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 28:6 (Wittmann) und 12:14 (Lisczyk). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Karl Heinz Buchner und Viktor Lau, die Karl Heinz Buchner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Buchner endete. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II die Halle.

Nach diesem Sieg des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II geht es nun im nächsten Spiel am 20.03.2024 gegen den TSV Bertelsdorf II, während der Coburger TS 1861 II am 21.03.2024 gegen den TTC Wohlbach VI antritt.

Statistik:

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 II

Doppel: Weitz / Wittmann 0:1, Schindler / Buchner 1:0

Einzel: A. Schindler 2:0, J. Weitz 2:0, C. Wittmann 2:0, K. Buchner 2:0

Coburger TS 1861 II

Doppel: Geißendörfer / Wachtel 1:0, Lisczyk / Lau 0:1

Einzel: H. Geißendörfer 0:2, H. Wachtel 0:2, F. Lisczyk 0:2, V. Lau 0:2